

L.A. Galerie Lothar Albrecht zeigt:

Liu Ding

Gravestone for Rumour Mongers

2. September bis 29. Oktober 2011

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, den 2. September um 19.00 Uhr ein

Anlässlich des Saisonstarts der Frankfurter Galerien ist die Ausstellung auch am Samstag und Sonntag, den 3. und 4. September von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



„Gravestone for Rumour Mongers“, 2008
Installation, Stahl, Acryl, Papier,
Variable Größe (Detail)

Liu Ding
„Grabstein für Verleumder“, 2008

„Diese Arbeit beruht auf einer sehr unangenehmen persönlichen Erfahrung. Seit April 2008 wurde ich auf einer chinesischen, kunstbezogenen Website bösartig angegriffen. Der anonyme Schreiber begann mit der Verbreitung von Lügen und Verleumdungen zu meinen Arbeiten. Die Sache eskalierte und schon nach kurzer Zeit nannte er meinen vollständigen Namen, verbreitete Beschimpfungen und üble Angriffe auf meinen Charakter, mein Privatleben und auch meine Familie – in einer extrem bösartigen und beunruhigenden Sprache. Sämtliche Vorwürfe waren unbegründet. Es war ein Akt der Gewalt.

Ich beschloss, nicht auf die Angriffe zu reagieren und stattdessen zu schweigen, auch wenn dies für mich nicht einfach war. Aber ich war sicher, dass ich meinen Angreifer durch eine Reaktion auf seine Attacken eher noch bei der Verbreitung dieser Form von Internet-Gewalt unterstützt hätte. Die Anonymität des Internets macht es Menschen einfach, ihre Gedanken zu veröffentlichen. Doch in den Händen von jemandem mit böser Absicht, kann es

genau dadurch auch zu einer tödlichen Waffe werden. Für mich steht fest, dass solche hasserfüllten und zerstörerischen Angriffe und Beschuldigungen, die einzig veröffentlicht werden, um das berufliche und private Leben von jemandem zu gefährden, nicht mehr nur eine persönliche Angelegenheit sind.

Die Möglichkeit, seine ehrliche Meinung öffentlich zu äußern, ist wichtig. Doch die gleichen Mechanismen und Plattformen, die eine öffentliche Meinungsäußerung garantieren, können manipuliert und von Menschen mit finsternen Absichten missbraucht werden.

Welche Intention steckt hinter solchen Äußerungen, die aufgrund professioneller Rivalität, einer persönlichen, emotionalen Krise oder subjektiver Unterlegenheit entstanden sind? Und: Wie sollte man diesen Angriffen begegnen? Mit meinem Projekt möchte ich diese Frage gerne öffentlich zur Diskussion stellen.“

Liu Ding



L.A. Galerie Lothar Albrecht
Domstraße 6 • 2. Stock • 60311 Frankfurt • Dienstag — Freitag 12 - 19 Uhr, Samstag 11—16 Uhr
Tel.: +49-69-28 86 87 • Fax.: +49-69-280912 • l.a.galerie-frankfurt@t-online.de • www.lagalerie.de



Liu Ding, geboren 1976, lebt und arbeitet in Beijing

Auswahl von Ausstellungen:

2011

"The Global Contemporary - Kunstwelten nach 1989", ZKM - Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe, Karlsruhe

2010

"EAA (Emerging Chinese Artists)", KDJ Convention Center, Gwanju, Korea
 "Zeitgenössische chinesische Fotografie", Oldenburger Kunstverein, Oldenburg

2009

Chinese Pavilion, 53rd Venice Biennial, Venice
 "The Big World: Recent Art from China", Chicago Cultural Center, Chicago
 The 2009-2011 Vancouver Biennale, Vancouver
 5th Latin-American Biennial of Visual Arts, Instituto Paranaense de Arte, Curitiba, Brasilien

2008

"China: Construction Deconstruction", Museum of Art San Paulo, San Paulo, Brazil

"Aurum – Gold in Contemporary Art", Centre PasquArt, Bienne
 "Down Town Production – Exhibition of the Artists Who Live in the City", Red Mansion Foundation, London
 "Far West", Arnolfini Arts Center, Bristol
 "New World Order", Groningen Museum, Groningen

2007

"China Power Station II", Astrup Fearnley Museum of Modern Art, Oslo
 "Between and Reality and Illusion", Marty Walker Gallery, Texas
 "Foreign Objects", Project Space, Kunsthalle Wien, Vienna

2006

"AllLookSame?" Fondazione Sandretto Re Rebaudengo, Turin, Italy
 "Dual Realities – The Fourth Seoul International Media Art Biennale", Seoul Museum of Art
 "China Power Station I", Battersea Power Station, Serpentine Gallery, London
 "Beijing Biennial of Architecture 2006", The National Museum of China, Beijing

Liu Ding Ausstellungen in der L.A. Galerie in 2004, 2006, 2008, 2009, 2011



A Girl Holding a Skull standing on a Kidney,



Graphics for Visual and Intelligent Training, 2008, zusammen 6 Arbeiten, je 120 x 120 cm



News:

- Ken Lum: Retrospective at Vancouver Art Gallery
12 Februar — 25. September 2011
- Oliver Boberg: Otherworldly, Museums of Art and Design, New York ,
7. Juni — 18. September 2011
- Julian Faulhaber: The Life and Death of Buildings, Princeton University
Art Museum, 23 Juli, - 6. November 2011

Untersützt von
UWE LENHART
 Rechtsanwalt
 www.lenhart-ra.de